

Einladung.

Da die Gründung einer

Elektrizitäts-Gesellschaft

für Gröbming und Bruggern

zum Zwecke der Beleuchtung und Kraftabgabe beschlossen wurde, werden die B. L. Bewohner von Gröbming, Bruggern und Umgebung hiemit höflichst zum Beitritte zu dieser Genossenschaft mit beschränkter Haftung eingeladen.

Ein Anteil beträgt 500 Kronen und können beliebig viele Anteile gezeichnet werden.

Anmeldungen werden erbeten an die Herren Schlömidler, Spanberger und Wastl in Gröbming.

Das vorbereitende Komitee.

VOWL

24. April 1910

VOWL 24. April 1910

Gröbming. Das vorbereitende Komitee zur Gründung einer Elektrizitätsgenossenschaft für Gröbming, Bruggern und Umgebung, welche den Zweck hat, den Satentalbach in Bruggern für elektrisches Licht und Kraft auszunützen, hat unter dem Vorstze des Herrn Dr. Hugo R. v. Mack im Verlaufe von 7 Sitzungen das Projekt des Herrn Seer einer ausführlichen und gründlichen Prüfung unterzogen; sowie ein Gutachten des bearbeiteten Ingenieurs Theodor Schenkel in Graz eingeholt und gefunden, daß die Rentabilität dieses Elektrizitätswerkes vollständig gesichert ist. Heute Donnerstag, den 21. d. M. fand im Gasthause des Herrn Seebacher eine Interessentenversammlung statt, in welcher Herr Dr. Hugo R. v. Mack die Ergebnisse der Beratungen des Komitees in ausführlicher Weise erläuterte. Bei dieser Versammlung gab auch Herr Seer nähere Aufklärungen über das Projekt und kam man zu dem erfreulichen Resultate, welches von Jedem, der den wahren Fortschritt huldigt, lebhaft begrüßt werden muß, die Genossenschaft zu gründen. Es haben sich bereits eine große Anzahl zum Beitritte gemeldet, so daß der Gründung dieses Unternehmens nichts mehr im Wege steht. Im Interesse des Ortes, sowie der an dem Unternehmen Beteiligten wünschen wir, daß es gelingen möchte, das nun begonnene Werk halb gedeihlich zum Abschlusse zu bringen, und daß wir baldigt Gröbming und Umgebung in dem Lichterglanze des vom Satentalbacher Elektrizitätswerkes zu lieferndem Strome erstrahlen sehen.

VOWL 27. NOV. 1910

Gröbming. Mitte nächsten Monats dürfte unser stets im Aufschwunge begriffene Markt zur allgemeinen Freude im elektrischen Lichte erstrahlen, zumal die Vorarbeiten ihrer Vollendung entgegengehen und die Gemeinde den Beschluß gefaßt hat, für die Straßen die elektrische Beleuchtung einzuführen. Auch in vielen Privathäusern wird dieselbe bereits eingeleitet, ein Umstand, der sehr zu begrüßen ist, umso mehr da diese Beleuchtung, ungeachtet der hohen Anschaffungskosten, dennoch viele nicht zu unterschätzende Vorteile gegenüber der alten Petroleumbeleuchtung bietet.

Gröbming. Am 19. d. M. fand anlässlich des Namenstages der verstorbenen Kaiserin Elisabeth ein von Herrn Pfarrer celebrierter Trauergottesdienst statt, dem die gesamte Schuljugend beider Schulen mit dem Lehrkörper beimohnte.

Gröbming. (Unglücksfall.) Dem Sohne Heinrich des Brauereibesizers Herrn Maler, der bei seinem Vater die Stelle eines Brauführers einnimmt, stürzte ein volles Faß derart unglücklich auf den Fuß, daß er sich denselben oberhalb des Knöchels brach. Herr Dr. Ritter v. Mack, der bekanntlich Beinbrüche mit besonderer Geschicklichkeit zu heilen versteht, hat die Behandlung des Bedauernswerten übernommen.

Gröbming. (Gerichtsverhandlung.) Geger Josef Salfellner, Schlossergehilfe bei Karl Rogler in Deblarn, wurde am 24. d. M. wegen Uebertretung des Diebstahles die Hauptverhandlung durchgeführt. Er soll dem Gemeinewachmann Florian Bircher aus Fröbning einen Hirschbart entwendet haben. Josef Salfellner stammt aus einer geachteten, ehrbaren Familie